

vom 16. September 2015

Wärmedämmung und Feuchteschutz im Fokus

ift-Expertentag Bauphysik am 2. und 3. Dezember 2015 in Rosenheim

Die Politik fordert bis 2050 einen klimaneutralen Gebäudebestand. Die dafür notwendigen energieeffizienten Bauweisen zwingen Planer, Bauphysiker, aber auch Glas-, Fenster- und Fassadenhersteller zur Einhaltung hoher Wärmedämmstandards im Neubau und bei der Sanierung. Dabei muss zur Schadensvermeidung die Bauphysik mit allen praxisrelevanten Faktoren beachtet werden. Der ift-Expertentag Bauphysik am 2. und 3. Dezember greift dazu die wichtigsten Schwerpunkte auf und informiert über Wärmedämmung und Wärmebrücken, Qualitätssicherung mit Thermografie, Feuchteschutz und Tauwasser, Lüftungskonzepte, Lufthygiene und Schimmelpilzvermeidung.

Zur Erreichung eines klimaneutralen Gebäudebestandes werden Planer, Bauphysiker, aber auch Glas-, Fenster- und Fassadenhersteller zur Einhaltung hoher Wärmedämmstandards im Neubau und in der Sanierung gezwungen. Hochwärmegeämmte Fenster- und Fassadenkonstruktionen mit niedrigen U-Werten ermöglichen auch eine transparente Fassadengestaltung mit großen Glasflächen. Als Bestandteil der Gebäudehülle entscheiden Fenster und Fassaden wesentlich darüber, ob ein Gebäude bauphysikalisch „funktioniert“ oder nicht. Steht Wärmedämmung im alleinigen Fokus der Planung – insbesondere in der Gebäudesanierung – sind bauphysikalische Probleme und Schäden aber vorprogrammiert. Bisheriges Wissen, Erfah-



Bild 1
Wärmedämmung und Feuchteschutz im Fokus: ift-Expertentag Bauphysik am 2. und 3. Dezember 2015 in Rosenheim

Belegexemplar an ift Rosenheim

Das Institut für Fenster und Fassaden, Türen und Tore, Glas und Baustoffe

Theodor-Gietl-Straße 7-9
83026 Rosenheim
PR & Kommunikation
Autorin: Susanne Hainbach
Tel.: +49.08031.261-2154
Fax: +49.08031.261-282154
E-Mail: hainbach@ift-rosenheim.de
www.ift-rosenheim.de

rungen und Bauweisen sind nicht mehr uneingeschränkt auf ein hochwärmedämmtes Gebäude übertragbar: Schäden an der Gebäudesubstanz, Feuchteschäden, Schimmelpilz oder ein unbehagliches Raumklima können die Folge sein.

Die Bauphysik mit allen Aspekten und praxisrelevanten Faktoren muss also beachtet werden. Fragen der Wirtschaftlichkeit sowie der Bauqualität und -ausführung sind ebenso entscheidend. Diese vernetzten Themen rund um Wärmedämmung und Feuchteschutz stellen die Referenten des ift-Expertentages praxisorientiert und umfassend dar. Schwerpunkte für die Bauprodukte Glas, Fenster und Fassaden sind:

- Wärmedämmung und Wärmebrücken
- Qualitätssicherung mit Thermografie
- Feuchteschutz und Tauwasser
- Lüftungskonzept, Lufthygiene und Schimmelpilz

Eine gemeinsame Abendveranstaltung am 2. Dezember rundet den ift-Expertentag ab und bietet Teilnehmern und Referenten die Möglichkeit zum fachlichen Austausch in persönlicher Atmosphäre.

Das Programm und Anmeldemöglichkeiten finden sich unter www.ift-akademie.de/fachtagungen.

Lead 640 Zeichen, Fließtext 1.725 Zeichen,

Presstext gesamt 2.365 Zeichen (jeweils inkl. Leerzeichen)

Schlagnote: Bauphysik, Veranstaltung, Wärmedämmung, Feuchteschutz, Energieeffizienz, Fenster, Fassaden, Glas, Sanierung)

Über das ift Rosenheim (für Fachpresse)

Das ift Rosenheim ist eine europaweit notifizierte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle und international nach DIN EN ISO/IEC 17025 akkreditiert. Im Mittelpunkt steht die praxisnahe, ganzheitliche und schnelle Prüfung und Bewertung aller Eigenschaften von Fenstern, Fassaden, Türen, Toren, Glas und Baustoffen. Ziel ist die nachhaltige Verbesserung von Produktqualität, Konstruktion und Technik sowie Normungsarbeit und Forschung. Die Zertifizierung durch das ift Rosenheim sichert eine europaweite Akzeptanz. Das ift ist der Wissensvermittlung verpflichtet und genießt als neutrale Institution deshalb bei den Medien einen besonderen Status - die Publikationen dokumentieren den aktuellen Stand der Technik. (719 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Über das ift Rosenheim (für Publikumspresse)

Für gute Bauwerke braucht es Kompetenz, Technik und Erfahrung, das gilt besonders für Fenster, Fassaden und Türen. Das ift Rosenheim unterstützt seit 1966 mit 200 Mitarbeitern die Branche als neutrales wissenschaftliches Institut mit technischen Dienstleistungen. Hierzu gehören Prüfungen, Forschung, Zertifizierung und Qualitätsmanagement sowie Normung, Weiterbildung und Fachinformationen. Damit fördert das ift Rosenheim die Entwicklung von gebrauchstauglichen, umweltverträglichen und wirtschaftlichen Qualitätsprodukten, die das Leben komfortabler, sicherer und gesünder machen. (584 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Auswahlbilder (stehen als Download im Bildarchiv unter www.ift-rosenheim.de/bildarchiv)

Nr.	Bildtext und Dateiname	Bild
1	<p>Wärmedämmung und Feuchteschutz im Fokus: ift-Expertentag Bauphysik am 2. und 3. Dezember 2015 in Rosenheim</p> <p><i>Dateiname:</i> PI190965_Programmflyer_ift_Expertentag_Bauph ysik_2015.jpg</p> <p>Quelle: ift Rosenheim</p>	